

Umwelt / Bürgerbeteiligung

Grand Prix der Biodiversität

Der Naturschutzbund startet gemeinsam mit dem Bundesministerium für Klimaschutz den bisher größten Biodiversitätswettbewerb Österreichs: Im Rahmen des „Grand Prix der Biodiversität“ werden 70 Projekte zum Schutz und Erhalt unserer natürlichen Vielfalt mit je 5.000 Euro Preisgeld aus dem Biodiversitätsfonds ausgezeichnet. Insgesamt stehen 350.000 Euro zur Verfügung. Dass der Schutz von Arten, Lebensräumen und genetischer Vielfalt weltweit stärkere Anstrengungen braucht, ist hinlänglich bekannt. Um die rund 67.000 Arten Österreichs nachhaltig zu sichern, braucht es ein vielfältiges Naturschutz-Engagement von Vereinen, Betrieben, Schulen und lokalen Initiativen.

Die erfolgreiche Bilanz mit über 200 Einreichungen beim Biodiversitätsfond, mit dem für mehr Vielfalt in Österreich gesorgt werden soll, zeigt ganz deutlich: den Österreicherinnen und Österreichern liegt der heimischer Naturschatz sehr am Herzen. Mit dem Startschuss zum Grand Prix der Artenvielfalt, sollen weitere wichtige Projekte zum Schutz und Erhalt unserer wunderschönen Artenvielfalt und Biodiversität gefördert werden.

Hauptgrund für den wachsenden Artenverlust ist die Lebensraumzerstörung durch den Menschen. Der Naturschutzbund kurbelt nun gemeinsam mit dem BMK Projekte an, die der Natur (wieder) Raum geben. Von der Biotoppflege über die Errichtung und Betreuung von Nistkästen und Nützlingshotels bis zur Revitalisierung von Feuchtbiotopen – der Einsatz zum Schutz ist so vielfältig wie die Natur selbst. Auch die Errichtung von Trockensteinmauern und Amphibienzäunen sowie das Anlegen von Wildblumenwiesen sind beispielhafte Aktionen, um die Biodiversität zu fördern und können beim größten nationalen Artenschutz-Wettbewerb eingereicht werden.

Mehr als nur ein Preisgeld

All jene, die einen Beitrag zur Förderung der Biodiversität leisten können, sind eingeladen, ihre Projekte ab sofort einzureichen. Eine renommierte Jury wählt aus allen Einreichungen die 70 besten – also naturschutzfachlich wertvollsten – Projekte aus. Neben der finanziellen Unterstützung werden die Teilnehmenden fachlich beraten und können sich in zwei Onlineseminaren mit erfahrenen Expertinnen und Experten austauschen.

Weitere Informationen finden Sie hier: naturschutzbund.at/grand-prix-der-biodiversitaet.html